

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **4 (1900-1901)**

Heft 2

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Damen- und Herren-Kleiderstoffe

Baumwoll-, Leinen- und Bettwaren, Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche, Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche, Schuhwaren, Damen-, Mädchen- und Knaben-Confection, Modes, Herren-Artikel, Handschuhe, Tricotagen, Strümpfe, Wollwaren, Confituren, Conserven, Weine etc., Bijouterie, Galanterie, Spielwaren, Haushaltsungs-Artikel etc. etc.

in nur guten Qualitäten zu allerbilligsten Preisen.

Grands magasins **F. Jelmoli A.G.**

Gegründet 1833

☉☉ **Zürich** ☉☉

Gegründet 1833

Grösstes Sortimentshaus der Schweiz.

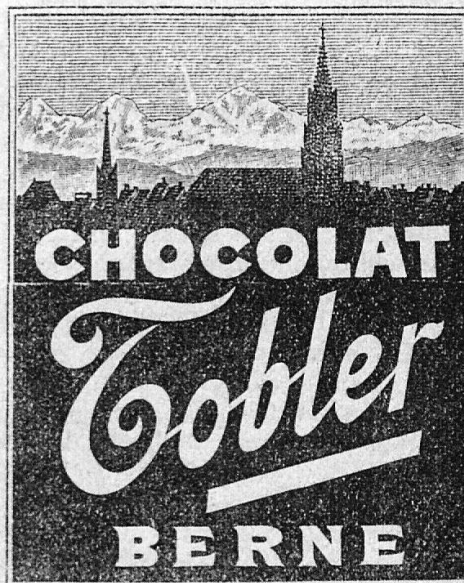
William & Co. **Tuchhandlung**

*Ecke Münsterhof 3,
Poststrasse 2*

ZÜRICH

Bei Baarzahlung 10% Sconto.

Alle Arten wollene Herren- und Knaben-Kleiderstoffe, speciell englischen Fabrikats. Schwarze Sedan-Tuche. Farbige Tuche, Livrée, Loden, Berner Halblein, Manchester, Flanelle, Mustercollectionen.



SCHWEIZ. MILCH CHOCOLADE
CHOCOLAT CRÉMANT

Zürcher Kantonalbank.

Ausgabe von Obligationen zu
Sparkassezinsfuss

4⁰/₀
3³/₄⁰/₀

Preisgekrönt!

Preisarbeit!

Wie kann ich meinem Kinde eine Freude bereiten, die nicht bloß zum Vergnügen ist, sondern einen dauernden, praktischen und zugleich erzieherischen Wert hat? Es ist unstrittig Fr. Sedlatzek's Taschendruckerei „Perfekt“.

Ich las s. Z. in einem angesehenen Schweizerblatte von dieser »Spielerei«, wie ich glaubte: weil sie schon zu 2 Frk. erhältlich war. »Schwindel! dachte ich; immerhin reizte mich die Neugierde und beschloss, zwei Franken zu opfern und bat um Zusendung dieses Dinges. Ich war aber enttäuscht, wenn ich glaubte »hereingefallen« zu sein; denn es war ein niedliches Druck-Kästchen mit Kautschouktypen (Buchstaben und Zahlen), womit ich sofort meinen Namen und Jahrzahl zusammensetzte. Bald aber genügte mir dieser kleine Setzerkasten nicht mehr. Ich schenkte ihn einem Schüler, der 3 Jahre die Schule besuchte und mir als intelligentes und braves Kind bezeichnet wurde. Welche Freude der Knabe an diesem niedlichen Geschenk hatte, geht daraus hervor, dass er in einigen Tagen der fleissigste Setzer war, und seinen sämtlichen Mitschülern ihren Namen zusammenstellte, um denselben in deren Bücher und Hefte zu drucken. Ich selber schaffte mir eine grössere Druckerei an, womit ich einen Satz von 4 Zeilen drucken konnte, was mir sehr zu statten kam, da ich selbst punkto »Ansichtspostkartensport« ein »Kind« bin; mir aber durch den Druck: »Ansichtskarte erhalten, erwiedere hiemit«, Ort und Datum — an Porto — bedeutende Ersparnisse machte. Nun wissen wir ja, wie sehr auch unter Knaben und Mädchen dieser Sport herrscht. Ich möchte sagen, es liegt auch eine Art **Sparsystem** darin. Meine grössere Druckerei die 8 Frk. kostete, bekam noch einen Genossen mit **deutschen** Lettern resp. Typen, so dass ich oft unsern Vereinen den Gefallen erweisen konnte, ihre Einladungskarten zu drucken, was mit derselben jeder Schüler zustande bringt. Nebst dem Sparsamkeitsgrund aber hat diese »Perfekt-Druckerei« auch einen erzieherischen Zweck, indem das Kind spielend das **Rechtschreiben** erlernt, denn notorisch sieht das Kind den Satzfehler eher, als den Schreibfehler. Gleichzeitig ist die Druckerei **wirtschaftlich** zu verwerten, indem der Vater sie im Geschäft und die Mutter im Haushalt gebrauchen kann. da man mit waschächter Farbe den Kindern die Namen auf die Wäsche druckt, was bei zahlreicher Familie eine grosse Erleichterung bietet. Wenn ich mich recht entsinne, hat das deutsche Schulministerium diese Kautschouk-Druckerei als Prämie angeschafft für fleissige Kinder, da sie, wie oben bemerkt, einen erzieherischen Zweck darin erkannt hat.

Auf etwas noch möchte ich hinweisen, wo diese Druckerei ihre Aufgabe erfüllt. Manche Väter sind auch Präsidenten oder Aktuare irgend eines Vereins. Selbst wenn nun die Einladungen in vorrätiger Anzahl durch Buchdruck hergestellt sind, so nimmt doch die Ausfertigung hiezu (Datum und Ort der Versammlung) auch Zeit weg, das wird im »Perfekt« alles vollständig arrangirt. Welches Interesse nun muss ein solcher Vater für ein Perfekt-Geschenk haben, wenn er sich dadurch Zeit erspart und zugleich seinem Knaben eine Beschäftigung gibt, die Freude an der Sache mit Nützlichkeit verbindet! Das lästige Durchstreichen bei einer Anzahl **Postkarten** (mit Hinterdruck mit dem »Perfekt«) kann durch den Aufdruck mit demselben als **Drucksache** deklariert und dadurch die Mehrausgabe für die **Postkarte** vermieden werden. Unlängst war auch ein Geschäftsreisender, ein ehemaliger Mitschüler bei mir und bezog eine Anzahl Ansichtspostkarten, bat mich aber, wenn möglich das Wort »Postkarte« zu annulliren (die Rückseite war für »Preiskourant« bestimmt). und zugleich seine Adresse auf der Vorderseite anzubringen. Da ich momentan absolut keine Zeit hatte, sofort sein Begehren zu erfüllen, so rief ich einen Oberschüler aus der Nachbarschaft und in Zeit einer halben Stunde hatte er das Verlangte gesetzt, 60 Karten auf der Vorderseite wie gewünscht bedruckt. Nach dem neuesten Preisverzeichnis »Perfekt« gibt es nun gegen 150 solche »Setzkästen« mit verschiedenen Typen (latein, rond und deutsch) wie ganze Zahlenkästen. Die sehr elegant und praktisch ausgestatteten Kästchen enthalten nebst den Buchstaben, Ziffern, Satzzeichen den entsprechenden Typenhalter, Typenklammer (Pincette) noch ein immerwährendes Stempelkissen. Die Adresse ist: **Fr. Sedlatzek, Zürich I, Gemüsebrücke, Stempel-Fabrik.**

Burkhard Kretz, Pfarrer.

NB. Die Zeitschrift „Von Haus zu Haus“ setzte Preise aus für das beste Kinder-Erziehungsmittel. Von 3 Seiten aus wurden meine Druckereien beschrieben und zwar von der Schweiz aus von Hrn. Pfarrer **Kretz** und von Deutschland aus von 2 Oberlehrern. Alle 3 Herren erhielten die ersten Preise. Obiges Schreiben ist das Original-Schreiben von Hrn. Pfarrer **Burkhard Kretz.**

Ich habe mit keinem von den Herren vorher hierüber gesprochen oder auch nur im geringsten zu obiger Preisarbeit beigewirkt.

Fr. Sedlatzek, Zürich I, Gemüsebrücke.

Möbel, Polstermöbel, Bettwaren

Spezialität: **Brautaussteuern.** Grösstes Assortiment u. Lager in nussbaum., eichenen u. gepolsterten

Möbeln

Eigene Werkstätten **Bettwaren zu Engros-Preisen** Garantie 3 Jahre

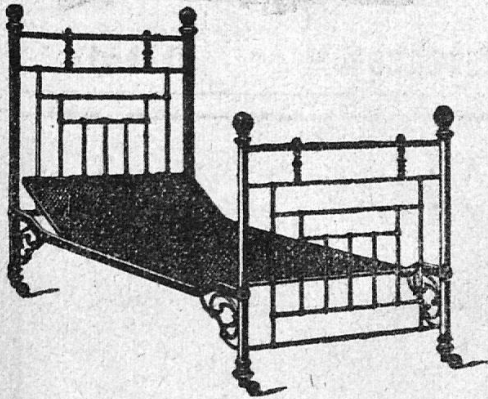
Sendungen nach auswärts franko. Kostenberechnungen bereitwilligst und gratis.

Zur Besichtigung ladet höflich ein

Traugott Simmen, Brugg.

● EISEN-MÖBEL ●

Jeder Art für Haus und Garten.



Grösste Auswahl in Bettstellen

für Erwachsene und Kinder.

Solide Ware. Billigste Preise.

Coulante Bedienung.

C. Herter-Hirt

Eisenmöbelgeschäft

Oetenbachgasse 24, ZÜRICH I.

BASLER

== Feuer-Versicherungs-Gesellschaft ==

Versicherung von Mobiliar, Waaren und Maschinen zu billigsten Prä-
mien. Vergütung aller Schäden infolge Feuer, Blitz und Explosion,
ebenso der Beschädigungen durch Vernässen etc.

Generalagentur Zürich: **A. Gattiker**, Theaterstrasse 14.

— TELEPHON. —

Wiederkehr, Widmer & Co^o vorm. J. G. JTH

Centralhof — Zürich I — Poststrasse 1

Spezialgeschäft für Teppiche, Linoleum, Möbel- und Vorhangstoffe.

Woldecken, Angora- und Ziegenfelle, Fuss-Säcke.

Billigste Bezugsquelle für

Porcellan und Cristall

Café- und Tafelservices

Waschgarnituren

Silber- und Nickel-

→ waaren ←

Bestecke

Wandplatten

Jardinières

Vasen



Ganter & Cie., vormals
GANTER, SIBLER & Cie.
Weinplatz
Str ehlgasse

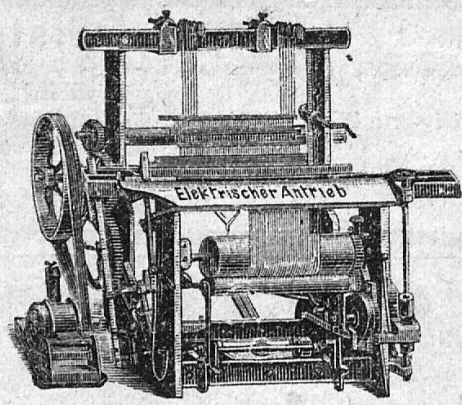
Glashandlung

zum Rosmarin.



A. HOFAMMANN & C^o
ZÜRICH
 Seidenstofffabrik.
 Seidenstoffe aller Art
 Resten Coupons f. Kleider
 Blousen Noeuds Cravatten
 Schürzen Futter
 VERKAUF nur an PRIVATE
 ab FABRIK

Auf
 alte, solide
 Art
 fabriziert.
 Reiche
 Auswahl vom
 billigsten bis
 zum feinsten.
 Hochfeine
 Waaren
 in weiss und
 schwarz



Détail

Bahnhofstrasse-Sinlstrasse 4

Détail

„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
 in Zürich.



Einzelversicherungen
 Land- u. Seereise-Versicherungen
 Arbeiterversicherungen
 Haftpflichtversicherungen nach Fabrikgesetz,
 sowie Drittpersonen gegenüber nach Obligationenrecht.
 Neueste Spezialität:
 Versicherung gegen Einbruch und Diebstahl
 Versicherung gegen Veruntreuung.

Bezahlte Entschädigungen bis Ende 1899:

58 3/4 Millionen Franken.

An die Versicherten bis Ende 1899 bezahlte Gewinnanteile:

Fr. 1,433,000.

15 Preismedaillen
 Höchste Auszeichnungen.

Personenaufzug.

Telephon.

Photographie

R. GANZ

Zürich

Bahnhofstrasse 40.